JUGENDARBEIT
OBERRIEDEN

gemeinde
oberrieden 250
seit 1773

Jahresbericht Schuljahr 2022/23



Offene Kinder- und Jugendarbeit Oberrieden
Alte Landstrasse 32
8942 Oberrieden
T 044 722 71 34/35
M 078 605 21 39 / 079 865 43 84

E-Mail: jugendarbeit@oberrieden.ch
Webseite: www.jugendarbeitoberrieden.ch
Facebook: Jugendarbeit Oberrieden
Instagram: jugendarbeitoberrieden

Vorwort

Das Schuljahr 2022/23 stand im Zeichen des Neustarts. Mit vollen Ressourcen und in einer neuen Teamkonstellation konnten viele bekannte Projekte wieder durchgeführt und neue geschaffen werden. Sowohl innerhalb des Jugendtreffs als auch ausserhalb war die Offene Kinder- und Jugendarbeit präsent. Hierzu ist speziell die Anwesenheit mit einem Angebot am Kinderopenair Oberrieden zu erwähnen.

Die vorhandenen Ressourcen und die Möglichkeit, das Kommunikations- und Informationskonzept wieder umsetzen zu können, zeigten Früchte. So verzeichnete beispielsweise der «Spielnami» so hohe Besuchszahlen wie noch nie seit dem Auftakt im 2019. Aber auch Altbekanntes wie die Sportnacht wurde nach wie vor sehr stark besucht.

Eines der Highlights war ohne Zweifel das Kerzenziehen 2022 – ein voller Erfolg! Nicht weniger erfolgreich war das Fest der Jugend – mehrheitlich von zwei Jugendlichen organisiert und von der Offenen Kinder- und Jugendarbeit begleitet.

Aber auch mit den abwechslungsreichen Ferienprogrammen konnten wir einigen Kindern und Jugendlichen eine Freude bereiten. Und für neun Mädchen ab der 6. Klasse bestand nach einer mehrjährigen Pause wieder die Möglichkeit, ins Girlpower-Lager mit zu gehen.

Die vielfältigen Projekte sind nur in Zusammenarbeit mit den unterschiedlichen Akteurinnen und Akteuren der Gemeinde Oberrieden möglich. An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön an alle Personen und Institutionen, welche die Offene Kinder- und Jugendarbeit Oberrieden in irgendeiner Art und Weise unterstützt haben.

Wir freuen uns auf die weitere Zusammenarbeit!



Patrizia De Donno



Sarah Renggli

Inhalt

Vorwort 1

1 Offene Kinder- und Jugendarbeit Oberrieden 5

Struktur und Personal 5

2 Räume 6

Jugendtreff «Yucca» 6

Vermietungen 8

Bandräume 8

3 OKJA Oberrieden - ausserhalb vom Jugendtreff 10

«Spielnami» 10

Sportnacht 11

Spiel & Spass im Pünt 11

4 Genderarbeit 12

Girlpower 2023 12

5 Ferienprogramme 14

Herbstferien 2022 14

Frühlingsferien 2023 17

Sommerferien 2023 19

6 Partys 21

Jugend Party 21

Abschlussparty 6. Klassen 22

7 OKJA für das Gemeinwesen 23

Kerzenziehen 2022 23

8 Vernetzung in der Gemeinde 25

Openair Oberrieden 2023 25

Zusammenarbeit mit Schule 26

Zusammenarbeit mit momina 27

9 Vernetzung im Bezirk 28
















WOW









1 Offene Kinder- und Jugendarbeit Oberrieden

Die Gemeinde Oberrieden betreibt eine gemeindeinterne Offene Kinder- und Jugendarbeit (OKJA). Als Teilbereich der professionellen Sozialen Arbeit begleitet die OKJA Kinder und Jugendliche der Gemeinde auf dem Weg zur Selbstständigkeit. Sie nimmt die Interessen der Zielgruppe wahr, fördert die Mitbestimmung und Selbstorganisation und ermutigt zur Übernahme der Eigenverantwortung.
Darüber hinaus unterstützt die OKJA Projektideen, koordiniert Kinder- und Jugendveranstaltungen, bietet Räume für sie und ist Ansprechpartnerin bei allen Fragen rund um das Aufwachsen.
Die Leistungen der Offenen Kinder- und Jugendarbeit Oberrieden richten sich primär an Kinder und Jugendliche von der 3. Klasse bis zur 3. Oberstufe, punktuell werden auch jüngere oder ältere involviert.

Struktur und Personal

Die Offene Kinder- und Jugendarbeit ist Teil der Abteilung Gesellschaft der Gemeindeverwaltung.
Patrizia De Donno ist seit Dezember 2016 bei der Offene Kinder- und Jugendarbeit Oberrieden tätig und hat seit August 2018 die Leitung inne. Seit August 2022 gehört Sarah Renggli in der Funktion als Fachperson Offene Kinder- und Jugendarbeit zum Zweierteam.

2 Räume

Die OKJA Oberrieden bietet Kindern und Jugendlichen verschiedene Räumlichkeiten an, in denen sie ihre Freizeit verbringen können. In den Räumen können ungezwungene Begegnungen ohne Leistungsdruck oder Konsumzwang stattfinden. Dabei sind alle Kinder und Jugendliche, unabhängig von deren Geschlecht, Herkunft, Status und Religion, willkommen.

Jugendtreff «Yucca»

Der Jugendtreff «Yucca» ist jeweils am Mittwoch von 14.00 bis 18.00 Uhr und am Freitag von 16.00 bis 22.00 Uhr offen. Das «Yucca» darf während den regulären Öffnungszeiten von Kindern ab der 5. Klasse besucht werden. Bei einigen Ferienprogrammen öffnet es seine Türen auch für jüngere Kinder.

Von August 2022 bis anfangs 2023 wurde das «Yucca» während des offenen Treffs am Mittwochnachmittag im Schnitt etwa von 15 Kindern und Jugendlichen besucht, wobei Schülerinnen und Schüler aus den 5. und 6. Klassen am stärksten vertreten waren. Mit dem Beginn des Frühlings und somit der wärmeren Jahreszeit nahmen die Zahlen ab.

Das Freitagabendangebot im Treff wurde in den Wintermonaten durchgehend von jeweils bis zu 20 Jugendlichen genutzt. Zu den Besuchenden gehörte eine mehr oder weniger konstante Gruppe aus den 5. und 6. Klassen sowie einige Jugendlichen aus der Oberstufe und aus dem Gymnasium. Es wurde zusammen eingekauft, gekocht, gegessen. Die hohe Motivation der Gruppe, sich im «Yucca» zu treffen, bestärkte den regelmässigen Besuch. Die jugendlichen Besuchenden spielten zudem Billard, Dart, Ping Pong, hörten Musik, gamten, schauten sich einen Film an, unterhielten sich untereinander und mit den Jugendarbeiterinnen oder entspannten auf den unterschiedlichen Sitzmöglichkeiten.



Vermietungen

Ausserhalb der ordentlichen Öffnungszeiten darf der Jugendtreff «Yucca» für private Anlässe wie Geburtstage, Partys oder Familienfeste zu folgenden Konditionen gemietet werden:

– Schülerinnen und Schüler	kostenlos
– Lernende und Studierende	Fr. 50.00
– Erwachsene	Fr. 100.00
– Auswärtige	Fr. 200.00

In den letzten zwölf Monaten gab es insgesamt 29 Vermietungen. Viele Kindergeburtstage wurden gefeiert, einige Baby Showers veranstaltet und sogar eine Halloween-Party wurde von einigen Müttern für die gesamte Schule organisiert. Die grosse Nachfrage freut die Offene Kinder- und Jugendarbeit sehr.

Bandräume

Die zwei Bandräume im Luftschutzkeller des Kindergartens Im Boden stehen Jugendlichen und jungen Erwachsenen der Gemeinde Oberrieden zur selbständigen Nutzung frei zur Verfügung. Die OKJA Oberrieden unterstützt die Musikbands individuell und ist Ansprechpartnerin bei Fragen zu Raum und Infrastruktur. Die beiden Bandräume sind nach wie vor vermietet. Alle Mietenden sind volljährig und nutzen die Räume autonom.


Monza

3 OKJA Oberrieden - ausserhalb vom Jugendtreff

Regelmässig finden Angebote auch ausserhalb des «Yucca» statt, beispielsweise in der Turnhalle oder auf den Pausenplätzen.

«Spielnami»

Die erste Durchführung des «Spielnamis» war am 9. November 2019. Aufgrund der Covid-19-Pandemie hatte dieses Projekt jedoch erschwerte Startbedingungen. Die Freude ist daher umso grösser, denn die OKJA kann auf eine erfolgreiche «Spielnami»-Saison zurückblicken. Insgesamt konnten im Schuljahr 2022/23 mit neun Durchführungen Kinder zwischen der 3. und 5. Klasse zu 168 Besuchen animiert werden. Der «Spielnami» findet jeweils einmal im Monat am selben Samstag wie die Sportnacht in der Turnhalle Langweg von 16.00 bis 18.00 Uhr statt. Das meist gewünschte und beliebteste Spiel war mit grossem Abstand das «Burgen-Völki». Die Kinder freuten sich jedes Mal darauf und scheuten keinen Aufwand, um die beste Burg aufzustellen. Diese Euphorie zog sich durch das ganze Spiel. Lediglich beim Aufräumen verschwand sie langsam aber sicher.



Sportnacht



Auch die Sportnacht, welche seit längerem bereits bei vielen bekannt ist, hat sich in der letzten Saison wieder grosser Beliebtheit erfreut. Sie findet jeweils am Samstagabend von 20.00 bis 22.00 Uhr ebenfalls in der Turnhalle Langweg statt und richtet sich an Schülerinnen und Schüler ab der 6. Klasse. Auch die Sportnacht wurde im letzten Schuljahr neun Mal durchgeführt, wobei sie 250 Teilnahmen verzeichnete. In der zweiten Schuljahreshälfte wurde die OKJA bei den Durchführungen jeweils von zwei der drei aktiven Juniorcoaches unterstützt. Diese halfen beim Aufbau, achteten darauf, dass die Regeln respektiert wurden und packten beim Aufräumen an.

Spiel & Spass im Pünt

Um noch näher an der Lebenswelt der Kinder und Jugendlichen zu sein, sucht die OKJA ihre Zielgruppe in den wärmeren Monaten dort auf, wo sie sich tatsächlich aufhält. Beim Angebot Spiel & Spass handelt es sich um eine Spielanimation auf dem Pausenplatz des Primarschulhauses Pünt. Das Angebot findet jeweils bei trockenem Wetter von März bis August am letzten Mittwoch im Monat von 13.30 bis 15.30 Uhr mit einem abwechslungsreich gefüllten Spielwagen statt. Alle, die sich in dieser Zeit auf dem Pausenplatz aufhalten, sind eingeladen teilzunehmen. Letztes Schuljahr wurden pro Durchführung zwischen 6 und 10 Kinder erreicht, wobei das Angebot vor allem von Kindern ab dem Kindergarten bis zur 4. Klasse genutzt wurde.



4 Genderarbeit

Die Mädchen und Jungen der Gemeinde Oberrieden sollen sich im Rahmen der Offenen Kinder- und Jugendarbeit mit ihrer Geschlechterrolle auseinandersetzen und reflektieren können. Im Schuljahr 2022/23 hat die OKJA Oberrieden zu diesem Zweck nach einer vierjährigen Pause wieder am Girlpower-Projekt des Bezirks Horgen teilgenommen.

Girlpower 2023

Girlpower ist ein gemeindeübergreifendes Angebot aus dem Bezirk Horgen für Mädchen von der 6. Klasse bis zur 3. Oberstufe, das jeweils an einem Wochenende im Frühling/Sommer durchgeführt wird. In diesem Jahr haben sich Jugendarbeiterinnen aus den Gemeinden Adliswil, Rüschlikon, Thalwil und Oberrieden an dem jährlich wiederkehrenden Projekt beteiligt. Die Mädchen erhalten damit an einem Wochenende die Möglichkeit bestehende Freundschaften zu vertiefen, neue über die Gemeindegrenze hinausgehende Kontakte zu knüpfen und Neues auszuprobieren und zu erleben.

Dieses Jahr verbrachte die Mädchengruppe vom 2. bis zum 4. Juni das Wochenende im Hostel3000 in Laax. Insgesamt nahmen 31 Mädchen, davon 9 aus Oberrieden, am Angebot teil. Beim Zusammenstellen des Programms wurde darauf geachtet, dass für alle etwas dabei ist – von actionreich bis gemütlich. Zu den actionreichen Programmpunkten gehörten das River Rafting auf dem Vorderrhein und der Besuch im Seilpark. Im Gegensatz dazu konnten es die Mädchen am Samstagnachmittag am Laxersee oder im Hallenbad des Hostels gemütlicher angehen. Auch der abschliessende Kinobesuch am Sonntag gehörte eher zum entspannteren Teil.

Die Jugendarbeiterinnen aus den beteiligten Gemeinden blicken auf ein erfolgreiches Girlpower-Wochenende zurück und freuen sich darauf, bald schon wieder die Planung für 2024 zu starten.



5 Ferienprogramme

Während den Herbst-, Frühlings- und Sommerferien organisiert die OKJA Oberrieden diverse Ferienangebote. Dabei wechseln sich Angebote, welche im «Yucca» durchgeführt werden und Ausflüge ausserhalb der Gemeinde ab. Für eine bessere Planung wird – anders als bei den anderen Angeboten – eine Anmeldung verlangt und je nach Kosten zudem einen kleinen Teilnehmendenbeitrag.

Herbstferien 2022

Den Auftakt des Herbstferienprogramms machte der Ausflug nach Zürich in die Laserarena. Mit dabei waren fünf Jungs aus der 6. Klasse. Diese hatten Spass, sich mit anderen Besuchenden im Lasertag zu messen und waren zwischenzeitlich auch auf den besten Plätzen. Am darauffolgenden Tag stand ein ruhigeres Angebot auf dem Programm. Fünf Kinder der 1. bis 4. Klassen schauten im «Yucca» den Film «Garfield». Am Freitag der ersten Schulferienwoche gab es gleich zwei Angebote. Am Nachmittag konnten Kinder der 1. bis 4 Klassse im «Yucca» Stofftaschen bemalen – es wurde farbig! Am Abend öffnete der Jugendtreff seine Türen für einen Filmabend ab der 5. Klasse – klassischerweise wählte die Gruppe den Film «Avengers Endgame».

Auch die zweite Schulferienwoche begann mit einem Ausflug. Dieses Mal ging es in den Tierpark Goldau. Bei warmen Temperaturen und Sonnenschein wurde es ein gelungener Ausflug. Der Abschluss des Herbstferienprogramms bildete der Ausflug ins WOW Museum in Zürich. Die Jugendlichen wurden von den verschiedenen optischen Illusionen in den Bann gezogen. Die beiden offenen Treffs jeweils am Mittwochnachmittag und Freitagabend wurden nicht genutzt. Gesamthaft haben 29 Kinder und Jugendliche an den Angeboten teilgenommen.





Frühlingsferien 2023

Die Frühlingsferien waren wettertechnisch sehr abwechslungsreich. In der ersten Woche war es grösstenteils regnerisch, in der zweiten Woche äusserst sonnig. Auch das Ferienangebot der OKJA während den beiden Ferienwochen war vielfältig. Trotz Regen in der ersten Woche wurden die Besuche im Tierpark Langenberg sowie im Seilpark Kloten durchgeführt. Das Wetter hatte den Vorteil, dass an beiden Orten nur wenig andere Personen anzutreffen waren. Am Mittwoch war es trocken und dies lockte zehn Kinder und Jugendliche auf den Pausenplatz Pünt, wo die OKJA mit ihrem Spielwagen anzutreffen war. Anschliessend gab es am Abend einen Fajita-Plausch im «Yucca» – alle waren danach mehr als satt.



Am Donnerstag organisierte die OKJA einen Handlettering-Workshop im Jugendtreff. Die teilnehmenden Mädchen erlernten mit Hilfe einer externen Kursleiterin die Grundlagen des Handletterings und hatten genügend Zeit, sich im Üben zu vertiefen und eigene Postkarten zu gestalten.

Die Angebote in der zweiten Ferienwoche fanden leider keinen Anklang, wobei der strahlende Sonnenschein allenfalls eine Rolle gespielt haben könnte. Nichtsdestotrotz konnten mit den durchgeführten Angeboten in der ersten Woche insgesamt 22 Kinder und Jugendliche erreicht werden.



Sommerferien 2023

In den Sommerferien bietet die OKJA jeweils in der ersten und letzten Woche ein Programm an. Am Dienstagvormittag der ersten Ferienwoche ging es mit sechs Kindern zum Dolder für eine Minigolf-Partie. Die Gruppe teilte sich auf und durchlief mit Freude die 18 Bahnen. Dazwischen nahm sie im Schatten das mitgebrachte Mittagessen zur Stärkung ein. Rechtzeitig zum Start des Regens beendete die Gruppe das Spiel. Nach einer kurzen Wartezeit, um das Gewitter vorbeiziehen zu lassen, ging es dann mit dem Zug zurück nach Oberrieden. Am Mittwochnachmittag stand ein kreatives Angebot im «Yucca» auf dem Programm. Vier Kinder nutzten dieses und bemalten Blumentöpfe. Die dafür eingerechnete Zeit reichte, damit die Blumentöpfe zum Bepflanzen richtig trocknen und die Kinder die vielfältigen Spielmöglichkeiten im «Yucca» ausprobieren und zudem noch einen «Zvieri» essen konnten. Hoffentlich konnten die Kinder der eigenen gepflanzten Zwergsonnenblume beim Wachsen zusehen.



In der zweiten Ferienwoche konnten vier Jungs (aufgrund kurzfristiger Abmeldungen leider nicht mehr) für das Wakesurfen auf dem Zürichsee begeistert werden. Die Wetterbedingungen hätten nicht besser sein können. Das Wetter und die genügende Zeit für jeden Teilnehmer machten den Morgen zu einem tollen Event.



6 Partys

Insbesondere bei Lebensübergängen ist es der OKJA Oberrieden ein Anliegen, den Kindern und Jugendlichen eine Plattform zu bieten, in der sie sich vom alten Lebensabschnitt verabschieden und den neuen einklingen lassen können. Dafür werden jeweils motivierte Kinder und Jugendliche gesucht, welche bei der Organisation und Durchführung von Partys mitmachen möchten. Im vergangenen Schuljahr fanden zwei Partys statt – eine für die Oberstufe und eine für die 6. Klassen.

Jugend Party

An der 250 Jahre Jubiläumsfeier der Gemeinde Oberrieden wurde der Jugend aus Oberrieden ein grosszügiger Betrag übergeben. Zwei Jugendliche aus der 3. Oberstufe haben daraufhin eine Veranstaltung für alle Jugendlichen aus Oberrieden initiiert und zu einem grossen Teil selbstständig organisiert. Die OKJA hat die Veranstaltung begleitet, beim Auf- und Abbau unterstützt und die Koordination mit dem zuständigen Hauswart übernommen. Das Fest der Jugend fand am 23. Juni 2023 auf dem Pausenplatz und in der Mehrzweckhalle Pünt statt. Zunächst konnten sich alle Besuchenden mit einer Portion Pasta und einer von vier verschiedenen Saucen vom Pastamobil stärken. Auf 20.00 Uhr wurde das Fest in die Mehrzweckhalle verlegt – mit mehreren Sitzmöglichkeiten und einer grossen Tanzfläche. Der DJ sorgte mit seinem Equipment inklusive Beleuchtung für super Stimmung. Mit rund 90 Jugendlichen war das Fest ein Riesenerfolg.

Abschlussparty 6. Klassen

Um den Abschluss ihrer Primarschulzeit und den Beginn der Oberstufe oder des Gymnasiums zu feiern, bietet die OKJA den jeweiligen 6. Klassen vor den Sommerferien die Möglichkeit im «Yucca» eine Party zu veranstalten. Dafür wurde mittels Flyer in den entsprechenden Klassen eine Gruppe gesucht, welche die Party mit Unterstützung der OKJA planen wollte. Am Vorbereitungstreffen haben neun Jugendliche teilgenommen. Gemeinsam wurde der Start und die Dauer der Party, die Auswahl des Essens und der Getränke sowie die Musikwünsche diskutiert. Als alle wichtigen Punkte definiert waren, haben zwei Jugendliche einen Flyer erstellt und diesen anschliessend mittels Whats App allen eingeladenen Gästen zukommen lassen.

Die Party fand am Freitag, 30. Juni 2023 mit 23 Besuchenden statt. Die Gruppe der Helfenden traf sich vor der Veranstaltung, um den Raum zu dekorieren und den Einkauf zu erledigen. Die Teilnehmenden wurden mit verschiedenen Snacks und Hot Dogs verpflegt. Die Musik sorgte für Stimmung, wobei sich niemand so richtig zu tanzen traute. Dafür wurde zu später Stunde das altbewährte «Wahrheit oder Pflicht» gespielt.





7 OKJA für das Gemeinwesen

Punktuell weitet die OKJA ihre Zielgruppe aus und fördert mit ihrer Arbeit den sozialen Austausch innerhalb der gesamten Gemeinde. So zum Beispiel beim jährlichen Kerzenziehen.

Kerzenziehen 2022

Seit Jahren ist das Oberriedner Kerzenziehen eine Tradition im Dorf. Gross und Klein versammeln sich zu diesem Anlass im «Yucca».

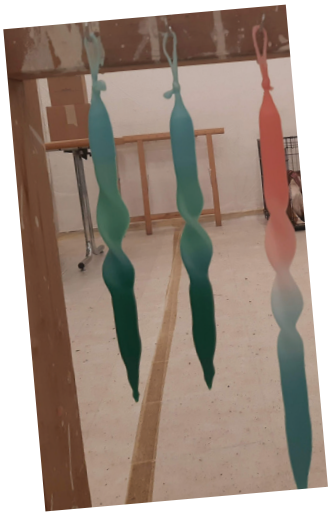
Auch im Winter 2022 hat das Kerzenziehen im Jugendtreff «Yucca» stattgefunden – wieder ganz ohne Einschränkungen. Das hatte Wirkung.

So viele Besuche wie noch nie verzeichnete das Kerzenziehen 2022. Die grösste Kerze wog stolze 2.2 kg. Das konnte nur mit mehreren Besuchen über mehrere Tage erreicht werden. Die beliebtesten Kerzen waren die gedrehten. Dafür muss die Kerze jeweils zuerst flachgedrückt werden. Das waren immer wieder kleine Momente des Schreckens für die Kinder. Diese wichen jedoch purer Begeisterung, als die wunderschön gedrehten Kerzen überreicht werden konnten.

Auch bei der letztjährigen Durchführung erfreuten sich einige Schulklassen an der Teilnahme – elf insgesamt. Dabei wurden 20 kg Wachs gezogen, die wie jedes Jahr von der OKJA Oberrieden offeriert wurden.

Während den offiziellen Besuchszeiten konnten die Besucherinnen und Besucher dank der Unterstützung des Elternrates leckere Kuchen und Muffins geniessen. Dazu gab es wie gewohnt warmen Punsch, welcher bei den Kleinen besonders gut ankam.

Letztlich war das Kerzenziehen 2022 ein voller Erfolg und die OKJA Oberrieden freut sich, diese schöne Tradition im Dorf weiterzuführen.






Hallo
Textile
MARKER

8 Vernetzung in der Gemeinde

Offene Kinder- und Jugendarbeit kann als Ergänzung im Netz der Unterstützungsangebote für Kinder und Jugendliche verstanden werden. Hierzu arbeiten wir mit verschiedenen Akteurinnen und Akteuren in der Gemeinde zusammen. So werden gemeinsame Ressourcen genutzt, sich bei Bedarf unterstützt und gemeinsame Projekte realisiert. Im letzten Schuljahr wurden sowohl langjährige Projekte weitergeführt als auch neue geschaffen.

Openair Oberrieden 2023

Das Openair Oberrieden ist ursprünglich als Projekt der Jugendarbeit Oberrieden entstanden. Seither ist viel Zeit vergangen. Der Verein Openair Oberrieden wurde gegründet und das Angebot wurde zusätzlich mit einem Kinderopenair bereichert. Im 2023 kontaktiere die OKJA erstmals wieder den Verein, um eine mögliche Mitarbeit zu besprechen.

Die geringe Vorlaufzeit erlaubte eine Bestandsaufnahme am Freitagabend, um die Möglichkeit eines Angebots im 2024 für Jugendliche zu prüfen. Am Samstagnachmittag konnte jedoch ein Angebot für das Kinderopenair auf die Beine gestellt werden. Die OKJA war mit einem informativen Stand präsent. Auch bestand für die Kinder die Möglichkeit, Stofftaschen zu bemalen. Die OKJA wurde von der Begeisterung der Kinder überrollt, sodass schlussendlich zu wenig Platz und zu wenig Stofftaschen zur Verfügung standen.

Die Erkenntnisse werden auf jeden Fall in die Planung für ein Angebot in der nächstjährigen Durchführung einfliessen.

Zusammenarbeit mit Schule

5. Klassenbesuche 2022

Zu Beginn eines jeden neuen Schuljahres lädt die OKJA jeweils die 5. Klassen zu einem Besuch im «Yucca» ein. Noch vor den Herbstferien besuchen die Schülerinnen und Schüler gemeinsam mit ihrer Lehrperson an einem Freitagnachmittag während der letzten Lektion den Jugendtreff. Dabei lernen sie die unterschiedlichen Räumlichkeiten, das Angebot und die Jugendarbeiterinnen kennen. Zudem besteht die Gelegenheit nach offiziellem Schulschluss gleich im «Yucca» zu bleiben, die verschiedenen Spielmöglichkeiten noch länger auszuprobieren und nach Wunsch auch beim gemeinsamen Abendessen dabei zu sein.

Beide 5. Klassen haben die Einladung angenommen und dem Jugendtreff Ende September 2022 einen Besuch abgestattet. Vor allem der multifunktionale Billard-/Tischtennis-Tisch und der Game-Raum erfreuten sich an den beiden Daten grosser Beliebtheit.

Sekrat-Morgen



Einmal pro Schuljahr organisiert der Sekrat einen Parcours für alle Schülerinnen und Schüler der Oberstufe. Dieser fand dieses Jahr am Mittwoch, 5. April 2023 statt. Der Parcours umfasste neun verschiedene Posten. Auf Anfrage des Sekrats beteiligte sich die OKJA im Vorfeld an den Vorbereitungssitzungen und leitete am Tag der Durchführung einen Posten – den Fröbel-Turm.

Dabei handelt es sich um ein Geschicklichkeitsspiel, bei welchem neben Geduld und Feinmotorik, auch Teamwork und Kommunikation gefragt sind. Zudem musste sich die Gruppe in einem ersten Schritt für die einfache oder die schwierige Variante, bei welcher einzelne Mitglieder der Gruppe verbundene Augen hatten, entscheiden. Eine Gruppe hat es gar mit der schwierigen Variante geschafft, alle sechs Klötze aufeinander zu stapeln.

Begleitung Abschlussreise 3. Sek

Die OKJA wurde vor dem Schuljahresabschluss von den Lehrpersonen der 3. Sek für die Begleitung ihrer Abschlussreise angefragt. Aufgrund des idealen Zeitpunkts konnte die OKJA ihre Ressourcen für die dreitägige Reise zur Verfügung stellen. Die Reise führte ins Tessin. Die intensive Beziehungsarbeit während dieser Zeit führte zu nachhaltigen Kontakten mit den Jugendlichen.

Zusammenarbeit mit momina

Die Offene Kinder- und Jugendarbeit pflegt eine gute Zusammenarbeit mit dem Hort momina. Im gesamten Schuljahr 2022/23 war einmal in der Woche jeweils eine Person des OKJA Teams am Mittagstisch im Zürichhaus anwesend. Dabei werden die Mitarbeitenden des Horts punktuell unterstützt, insbesondere bietet diese Stunde für die OKJA jedoch ein weiteres Setting, um neue Kontakte zur Zielgruppe zu knüpfen, bestehende Beziehungen weiterzuführen und Informationen bezüglich den Angeboten zu streuen.

9 Vernetzung im Bezirk

Nebst der gemeindeinternen Vernetzung ist die OKJA Oberrieden auch ausserhalb der Gemeinde stark vernetzt. Sie vertritt die Perspektive der Kinder und Jugendlichen an verschiedenen Anlässen und Gremien.
Zu nennen sind: Jugendarbeitsstellen im Bezirk Horgen, Samowar Thalwil, die Schulhäuser in Oberrieden, die Gemeindepolizei und weitere Anbietende der Offenen Kinder- und Jugendarbeit im Bezirk Horgen.
Fachlicher Austausch findet regelmässig in der RAGJ (Regionales Netzwerk der Jugendarbeitenden des Bezirks Horgen) und in der FGK (Fachgruppe Kinder) zu kinder- und jugendspezifischen Themen sowie in übergreifenden Projekten statt.

Die OKJA Oberrieden ist zudem Mitglied der «okaj», dem kantonalen Dachverband der Kinder- und Jugendarbeit, welcher für seine Mitglieder verschiedene Angebote auf kantonaler Ebene aufbereitet. Als Mitglied der «okaj» ist die OKJA Oberrieden auch Anschlussmitglied des «DOJ», dem nationalen Dachverband der Offenen Kinder- und Jugendarbeit.

Die OKJA der Gemeinde Oberrieden engagiert sich des Weiteren in der «KKJ», der kantonalen Konferenz der Kinder- und Jugendbeauftragten im Kanton Zürich. Das Ziel der «KKJ» liegt in der strategischen, fachlichen und politischen Weiterentwicklung der Kinder- und Jugendförderung auf kantonaler, regionaler und kommunaler Ebene sowie die Entwicklung und Stärkung der Funktion der zuständigen Personen für die Kinder- und Jugendförderung.

Impressum

Herausgeberin	Offene Kinder- und Jugendarbeit Oberrieden
Redaktion	Patrizia De Donno, Sarah Renggli
Fotos	Archiv Offene Kinder- und Jugendarbeit Oberrieden
Gestaltung	Patrizia De Donno, Sarah Renggli
Druck	horizonte Druckzentrum